

VORTRÄGE MIT VERNISSAGE



Donnerstag, 21. Oktober 2021, 18.15 h
Riesen, Schwallungen, Flößerei
Zur Kultur- und Baugeschichte der Holzbringungsanlagen im Einzugsgebiet der oberen Kinzig

Vortrag mit Prof. Dr. Werner Konold mit anschließender Buchvernissage des Alemannischen Jahrbuchs 2019/2020.

Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts oder Zoom. Teilnahme nur nach Anmeldung.



Donnerstag, 25. November 2021, 19.30 h
„Grenze einst war ich den Galliern“ – Zur Entwicklung der Festung Breisach

Vortrag mit Dr. Bertram Jenisch (Freiburg) mit anschließender Buchvernissage

Anschließend Buchvorstellung der Tagungsdokumentation „Im Krieg ist weder Glück noch Stern“. Barocke Festungen, Schanzen und Schlachtfelder am südlichen Oberrhein mit Dr. Andreas Haasis-Berner, Dr. R. Johanna Regnath und Prof. Dr. Werner Konold.

Ort: Museum für Stadtgeschichte, Rheintorplatz 1 (Rheintor), 79206 Breisach am Rhein (2. Obergeschoss – kein Aufzug vorhanden).

Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte beachten Sie die Corona-Hygienemaßnahmen (voraussichtlich 3G-Regel und Maskenpflicht außer am Sitzplatz).

In Kooperation mit dem Geschichtsverein Breisach am Rhein e. V.

EXKURSIONEN



Samstag, 13. November 2021
Straßburg mit der Tram
Exkursion mit Renate Liessem-Breinlinger (Freiburg)

Wir fahren mit der Tram über den Rhein in die Altstadt, gehen zu Fuß zum Münster und durch das Carré d'Or zum Kleberplatz, mit der Tram über den Broglieplatz zum Place de la République mit den kaiserzeitlichen Prachtbauten, dann weiter zu den europäischen Einrichtungen. Wahlweise eine kurze Strecke zu Fuß zwischen dem Parlament und dem Gerichtshof für Menschenrechte. Die Rückfahrt nach Kehl führt uns durch das Universitätsgelände und das Neubauviertel Esplanade.

Teilnahme frei (Tramtickets für Mitglieder des Breisgau-Geschichtsvereins Schauinsland e. V. übernimmt der BGV). Anmeldung bei der Geschäftsstelle des BGV erwünscht: Geschäftsstelle Stadtarchiv Freiburg, 0761-201-2701 oder info@breisgau-geschichtsverein.de.

Anreise: individuell mit dem Zug (Hbf Freiburg ab 8.57 h mit ICE, Umstieg Bf Offenburg mit SWE, Ankunft Bf Kehl 9.53 h) oder mit dem Pkw (Parkplatz hinter dem Bahnhof Kehl).

Treffpunkt: 10.00 h vor dem Bahnhof Kehl.



Sonntag, 28. November 2021
Bunter Sandstein – Steinbrüche für das Kloster und das Münster
Exkursion mit Dr. Wolfgang Werner (Ebringen)

Die etwa zweistündige Rundwanderung vom Wanderparkplatz beim Gasthaus „Engel“ in Freiamt-Tennenbach führt uns zu den Kloster- und Münstersteinbrüchen, danach zum Steinbruch Amsenbuck in der Langen Au und zum 2012 reaktivierten Steinbruch Langauweg und zurück zum Gasthaus „Engel“. Dort Einkehr. Danach können wir die Marien- bzw. Krankenkappelle besuchen. Wer noch Lust hat, kann sich dann einer Tour nach Heimbach anschließen, wo man die größten und am besten erhaltenen historischen Buntsandsteinbrüche Baden-Württembergs besuchen kann (zusätzlicher Zeitbedarf 2–2,5 Stunden).

EXKURSIONEN

Wir treffen uns um 10.00 h am PR-Parkplatz Paduaallee und bilden dort Fahrgemeinschaften. Um 10.30 h beginnt die Exkursion am Wanderparkplatz an der Straßenkreuzung nach Allmendsberg unweit des Gasthauses „Engel“. Wer will, kann direkt dorthin kommen.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte bis 22. November 2021 unter anmeldung@alemannisches-institut.de anmelden. Festes Schuhwerk und strapazierfähige, regenfeste Kleidung sind erforderlich.

In Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau.

PUBLIKATIONEN

Veröffentlichungen des Alemannischen Instituts



Thomas Biller: Die Hohkönigsburg im Mittelalter. Geschichte und neue Bauforschung. Mit einem Beitrag von Bernhard Metz (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts, Nr. 87), Ostfildern 2020, 34,00 €.



„Im Krieg ist weder Glück noch Stern“. Barocke Festungen, Schanzen und Schlachtfelder am südlichen Oberrhein, hg. von Bertram Jenisch, Andreas Haasis-Berner, R. Johanna Regnath und Werner Konold (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts, Nr. 88), Ostfildern 2021, 34,00 €.

Alemannisches Jahrbuch



Alemannisches Jahrbuch 2019/2020, Jg. 67/68, Freiburg i. Br. 2021, 28,80 €. Vgl. auch die Buchvorstellung mit Vortrag zu einem der Aufsätze aus diesem Band am 21. Oktober 2021.

VORSCHAU PUBLIKATIONEN

Veröffentlichungen des Alemannischen Instituts



Geschichte der Nutzung fossiler Energieträger, hg. von Werner Konold, R. Johanna Regnath und Wolfgang Werner (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts, Nr. 89), Ostfildern 2021 (in Vorbereitung).

Forschungen zur oberrheinischen Landesgeschichte

Tom Scott: Raum und Region. Studien zum Oberrhein im europäischen Kontext (Forschungen zur oberrheinischen Landesgeschichte, Bd. LXIII), Freiburg/München 2021, 34,00 € (in Druck).

KONTAKT



Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.
Telefon (0761) 150 675-70
E-Mail: info@alemannisches-institut.de
www.alemannisches-institut.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–12.30 h, Mo, Di und Do 13–16 h und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung:
Sparkasse Freiburg–Nördlicher Breisgau
IBAN DE47 6805 0101 1401 77, BIC FRSPDE 66XXX

Vorstand: Prof. Dr. Werner Konold, Prof. Dr. Dieter Speck, Prof. Dr. Sigrid Hirbodian
Programmplanung und -organisation: Prof. Dr. Werner Konold und Dr. R. Johanna Regnath
Grafische Gestaltung des Flyers: Dr. R. Johanna Regnath

Titelbild: Generallandesarchiv Karlsruhe, H Eichstetten 2 / Dr. Thomas Steffens; weitere Bilder: Prof. Dr. Werner Konold; Adila Garbanzo León; Hans-Jürgen van Akkeren; Christian Kübler; GLA H Eichstetten 2; Renate Liessem-Breinlinger; Dr. Wolfgang Werner; Wikimedia Commons (Ji-Elle).

Winter Semester 2021/22



TAGUNG



Wassergeschichte(n) vom Schwarzwald und vom Oberrhein

Tagung vom 30. September bis zum 2. Oktober 2021

Tagungsleitung: Prof. Dr. Werner Konold und Prof. Dr. Norman Pohl
Ort: Hansgrohe Aquademie in Schiltach.

Diese Tagung mit Exkursion ist weitgehend ausgebucht.

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Wasserhistorischen Gesellschaft und dem Wasserwirtschaftsverband Baden-Württemberg.

KOLLOQUIUM



Freitag, 29. Oktober 2021 Die Zisterzienser und ihre Bauten

Neuere Forschungen zu Tennenbach und dem deutschen Südwesten

- 13.00 h **Begrüßung**
Prof. Dr. Werner Konold, Dr. Bertram Jenisch
- 13.15 h **Baufunde des Klosters Tennenbach – Ergebnisse archäologischer und geophysikalischer Prospektionen**
Dr. Bertram Jenisch (Freiburg), Dr. Gaby Lindenmann-Merz (Karlsruhe)
- 13.35 h **Diskussion**
- 13.45 h **Architektur der Zisterzienser**
Prof. Dr. Matthias Untermann (Heidelberg)
- 14.05 h **Diskussion**
- 14.15 h **Infirmarien der Zisterzienser**
Dr. Gaby Lindenmann-Merz (Karlsruhe)
- 14.35 h **Diskussion**
- 14.45 h **Die Infirmariums-Kapelle des Klosters Tennenbach**
PD Dr.-Ing. Anne Christine Brehm (Freiburg) und Nikolaus Koch (Wiesbaden)

KOLLOQUIUM

- 15.45 h **Die Zisterzienser und das Wasser**
Dr. Ulrich Knapp (Leonberg)
- 15.05 h **Diskussion**
- 15.15 h **Pause**
- 16.15 h **Tennenbacher Steinbrüche und Naturschutz**
Dr. Wolfgang Werner (Ebringen), Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg)
- 16.35 h **Diskussion**
- 16.45 h **Abschlussdiskussion**
- 17.15 h **Ende**

Ort: Zoom. Teilnahme nur nach Anmeldung.

VORTRAGSREIHEN



Auf Jahr und Tag Orte im mittelalterlichen Freiburg

Montag, 25. Oktober 2021, 19.00 h
Der Schlossberg – Burg, Festung, Park
Dr. Heinz Krieg (Freiburg)

Montag, 8. November 2021, 19.00 h
Neuburg – mittelalterlicher Siedlungsausbau und Stadtbefestigungen
Dr. Bertram Jenisch (Freiburg)

Montag, 22. November 2021, 19.00 h
Bächle, Deicheln und Mühlen – die Nutzung des Wassers
Dr. Iso Himmelsbach (Freiburg)

Montag, 6. Dezember 2021, 19.00 h
Nicht nur das Münster – Pfarrkirchen in der Stadt
Stephanie Zumbrink M. A. (Freiburg)

Montag, 20. Dezember 2021, 19.00 h
Das Klarissenkloster – Bau und Funktion der Klöster
Prof. Dr. Martina Backes (Freiburg)

VORTRAGSREIHEN

Montag, 10. Januar 2022, 19.00 h
Die Universität – Bursen und Kollegien
Prof. Dr. Dieter Speck (Freiburg)

Montag, 24. Januar 2022, 19.00 h
Friedhöfe, Gräfte und Schindanger – Begräbnisorte
Prof. Dr. Sebastian Brather (Freiburg)

Montag, 7. Februar 2022, 19.00 h
Die Elendenherberge – Menschen am Rande der städtischen Gesellschaft
Dr. Hans-Peter Widmann (Freiburg)

Montag, 21. Februar 2022, 19.00 h
Das Haus zum Herzog – städtische Eliten
Frank Löbbecke M. A. (Basel)

Montag, 7. März 2022, 19.00 h
Die Gerichtslaube – Recht und Ordnung
Prof. Dr. Marita Blattmann (Köln)

Montag, 21. März 2022, 19.00 h
Das Historische Kaufhaus – Handel und Märkte
Prof. Dr. Nina Gallion (Mainz)

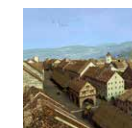
Ort: Paulussaal, Dreisamstr. 3, Freiburg bzw. Universität Freiburg, HS 1010. Eine Anmeldung für die Präsenzveranstaltung ist zwingend erforderlich unter anmeldung@alemannisches-institut.de.

Online-Zugangsdaten für Zoom:
Meeting-ID: 825 7660 5183, Kenncode: Jahrestag

Bitte beachten Sie die Corona-Hygienemaßnahmen. Pandemiebedingte Änderungen vorbehalten.

In Zusammenarbeit mit dem Historischen Seminar der Universität Freiburg, Abteilung Landesgeschichte, dem Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e. V., dem Landesverein Badische Heimat e. V., dem Münsterbauverein Freiburg e. V. und dem Stadtarchiv Freiburg.

VORTRAGSREIHEN



freiburg.archäologie Vortragsreihe zu den Ausstellungen in den Städtischen Museen Freiburg (Fortsetzung vom Sommersemester 2021)

Mittwoch, 10. November 2021, 19.00 h
Zünfte und Gewerke – Handwerk in der Stadt
Prof. Dr. Ralph Röber (Konstanz) und Dr. Bertram Jenisch (Freiburg)

Mittwoch, 24. November 2021, 19.00 h
Anthropologie – Freiburger Skelette erzählen vom Leben im Mittelalter
Carola Berszin M. A. (Konstanz)

Mittwoch, 8. Dezember 2021, 19.00 h
freiburg.archäologie 2021
Neue Ausgrabungen und Untersuchungen zum „Leben vor der Stadt“
Marcel El-Kassem M. A., Dr. Bertram Jenisch und Hans Oelze M. A. (alle Freiburg)

Ort: Im historischen Treppenhaus des Archäologischen Museums Colombischlössle. Eine Anmeldung für die Präsenzveranstaltung ist zwingend erforderlich unter anmeldung@alemannisches-institut.de.

Zusätzlich Live-Stream über Zoom (ohne Anmeldung).
Online-Zugangsdaten für Zoom:
Meeting-ID: 852 5323 9906, Kenncode: Archaeo

Bitte beachten Sie die Corona-Hygienemaßnahmen. Pandemiebedingte Änderungen vorbehalten.

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart und den Städtischen Museen Freiburg.

INSTITUTSGESPRÄCHE



Donnerstag, 2. Dezember 2021, 18.15 h
Alte Burgen in neuem Gewand?
Überlegungen zur Entstehung der hochmittelalterlichen adeligen Höhenburg an Beispielen der Schwäbischen Alb

Vortrag mit Christian Kübler (Tübingen)
Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts oder Zoom.
Teilnahme nur nach Anmeldung.



Donnerstag, 20. Januar 2022, 18.15 h
Die Grablege Rudolfs III. von Hachberg-Sausenberg und Annas von Freiburg in Rötteln

Adelige Selbstinszenierung und -verständnis am Oberrhein im Spätmittelalter

Vortrag mit Adila Garbanzo León (Freiburg)
Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts oder Zoom.
Teilnahme nur nach Anmeldung.



Donnerstag, 3. Februar 2022, 18.15 h
Dörfliches Totengedenken im späten Mittelalter

Die Seelbuchabschriften der Pfarrei Eichstetten am Kaiserstuhl von 1451 und 1491/92
Vortrag mit Dr. Thomas Steffens (Leipzig)
Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts oder Zoom.
Teilnahme nur nach Anmeldung.

Wir werden unsere Institutsgespräche im Wintersemester online oder hybrid über Zoom anbieten – entsprechend den dann zeitnah geltenden Pandemieregelungen. Genaueres erfahren Sie nach der Anmeldung oder über unseren E-Mail-Newsletter. Die Teilnahme an Zoom-Konferenzen ist einfach und weitgehend selbsterklärend. Wichtig ist, im Vorfeld zu testen, ob Kamera und Mikrofon funktionieren und freigegeben sind.

Wenn nicht anders angegeben, bitte Anmeldung unter anmeldung@alemannisches-institut.de.